**Aller grünen Dinge sind drei**

**Firma Richard Brink präsentiert Komplettsysteme zur extensiven Dachbegrünung**

**Schloß Holte-Stukenbrock, 05.10.2023. Wenn es um zeitgemäßes und nachhaltiges Bauen geht, sind Gründächer wahre Allrounder, die mit einer Fülle an Vorteilen aufwarten – vom Schutz vor Witterung und Temperaturextremen bis hin zur Speicherung von Regenwasser. Mit gleich drei Komplettsystemen bietet die Firma Richard Brink nun verschiedene Gründach-Varianten für jede Anforderung. Die umfassenden Systeme beinhalten jegliche Komponenten für den schnellen Aufbau langlebiger Dachbegrünungen auf Schräg- und Nulldächern.**

Dächer von privaten wie gewerblichen Gebäuden bis hin zu Parkhäusern, Carports oder Garagen umfassen schier unendliche Flächen, die zumeist völlig ungenutzt bleiben. Dabei bieten sich auf ihnen eine Reihe sinnvoller Potenziale, welche es auszuschöpfen gilt. Dazu zählen unter anderem der Aufbau von Photovoltaik-Anlagen, eine großflächige Dachbegrünung oder eine Kombination aus beidem. Wer zeitgemäß und damit auch nachhaltig bauen will, muss sich ernsthaft mit eben diesen Maßnahmen auseinandersetzen.

Die Vorteile von Gründächern liegen auf der Hand: Gerade im urbanen Raum schaffen sie zusätzliche begrünte Flächen und damit Lebensraum für Pflanzen und Insekten, die einen wichtigen Beitrag für das Klima leisten. Doch auch Bauherren und Bewohner profitieren vom Aufbau. Neben einer optischen Aufwertung kann ein Gründach als Schutz des Daches vor äußeren Einflüssen dienen und gleichermaßen als Regenwasserspeicher sowie, aufgrund der isolierenden Eigenschaften, als natürliche Klimaanlage fungieren.

**Gründach aus einer Hand**

Wer auf der Suche nach einer Komplettlösung zur extensiven Dachbegrünung ist, wird ab sofort im Sortiment der Firma Richard Brink fündig. Der Metallwarenhersteller bringt mit den Varianten „Easy“, „Terra“ und „Bio“ drei Systeme auf den Markt, deren Komponenten optimal aufeinander abgestimmt sind und für Dächer mit einer Neigung von bis zu 15° eine dauerhafte Lösung bieten.

Das „Easy“-System verfügt über einen vereinfachten Aufbau, der sich aufgrund der leichten Handhabung und des geringen Gewichts gut für den Einsatz beispielsweise auf Carports oder kleineren Garagen eignet. Sämtliche Schichten können in kürzester Zeit auf der Dachfläche ausgerollt bzw. ausgelegt werden. Statt einem Substrat verfügt die Gründachlösung „Easy“ über eine Wasserspeichermatte aus hydrophiler Mineralwolle, welche direkt unterhalb der Sedummatten liegt. Den Unterbau bildet ein Dränagesystem, welches Filterlage, Dränage und Schutzlage in einem Produkt verbindet. Zum Schutz der Dachhaut bietet die Firma Richard Brink eine Wurzelschutzfolie an. Die Aufbauhöhen liegen je nach Zusammensetzung und Dachvariante zwischen 62 mm und 97 mm bei einem gesättigten Gewicht pro Quadratmeter zwischen 42,30 kg und 61,10 kg. Für Schrägdächer bis zu einer Neigung von 15° stehen 17 mm hohe Dränagesysteme, für Flachdächer 25 mm hohe Varianten zur Verfügung. Bei den Wasserspeichermatten können Kunden zwischen 25 mm und 50 mm hohen Ausführungen wählen. So liegt die Wasserspeicherkapazität des Gesamtaufbaus je nach Kombination zwischen 24,3 l und 40,8 l pro Quadratmeter.

Sollen beispielsweise ganze Industriehallen oder Firmengebäude großflächig mit Dachbegrünungen ausgestattet werden, eignet sich besonders das „Terra“-System aufgrund seines einfachen und wirtschaftlichen Aufbaus. Der Einsatz einer 60 mm hohen Substratschicht, welche direkt unterhalb der Sedummatten liegt, statt einer Wasserspeichermatte aus Mineralwolle verleiht der „Terra“-Lösung ihren Namen. Ein Filtervlies verhindert das Einfallen des Granulates in die darunter befindliche Dränageebene, welche durch eine Dränageplatte in 25 mm oder 40 mm Bauhöhe ausgebildet wird. Darunter wird ein Trenn- und Schutzvlies platziert. Ist die Abdichtung nicht wurzelfest, kann eine geprüfte Wurzelschutzfolie zwischen Abdichtung und Trenn- und Schutzlage eingebaut werden. Je nach Aufbau und Dachvariante ergeben sich hierbei Gesamthöhen zwischen 109 mm und 124 mm bei einem gesättigten Gewicht von 110,52 kg bis zu 114,9 kg pro Quadratmeter. Für den Einsatz auf Schräg- oder Flachdächern sind 25 mm und 40 mm hohe Dränagematten verfügbar. Daraus ergeben sich Wasserspeicherkapazitäten zwischen 28,2 l und 32,2 l pro Quadratmeter.

Das „Bio“-System vereint den Einsatz einer 60 mm hohen Substratschicht sowie einer Wasserspeichermatte in einer Komplettlösung und ermöglicht damit eine besonders hohe Speicherkapazität von Regenwasser. Wie bei den beiden weiteren Systemen bilden auch hier Dränagesysteme und eine Wurzelschutzfolie den Abschluss in Richtung der Dachfläche. Bei dieser Variante liegen die Aufbauhöhen entsprechend der Zusammensetzung und Dachvariante zwischen 122 mm und 157 mm bei einem gesättigten Gewicht pro Quadratmeter zwischen 126,30 kg und 145,10 kg. Auf Schrägdächern werden 17 mm hohe Dränagesysteme in Kombination mit wahlweise 25 mm oder 50 mm hohen Wasserspeichermatten verbaut, auf Nulldächern weist das System eine Höhe von 27 mm auf. Die Kombination aus Substrat und hydrophiler Mineralwolle ermöglicht eine Speicherkapazität von 42,3 l bis hin zu 58,8 l pro Quadratmeter.

**Der passende Rahmen nach Maß**

Vervollständigt wird das Angebot zum einen durch die Lieferung passender Substratschienen, welche sich bestens zur Abgrenzung extensiver Dachbegrünungen sowie zur Trennung von Granulaten oder Schüttgut eignen. Darüber hinaus stellen sie eine dosierte Ableitung von überschüssigem Wasser zwischen den Flächen sicher. Der Metallwarenhersteller fertigt diese aus Aluminium mit einer Materialstärke von 1 mm sowohl in gerader als auch flexibler Ausführung. Zum anderen haben Kunden die Möglichkeit, auch den benötigten Grobkies direkt bei der Firma Richard Brink zu beziehen. Mit dieser Fülle an Systemen, Komponenten und Materialien steht dem Aufbau eines individuell abgestimmten und in jeder Beziehung hochwertigen Gründachs nichts mehr im Wege.

**(ca. 5.960 Zeichen)**

Die Produktpalette des 1976 gegründeten Familienunternehmens reicht von Entwässerungs- und Dränagesystemen, Kiesfangleisten, Beeteinfassungen sowie Rasenkanten über Kantprofile und Mauerabdeckungen bis hin zu Pflanzkästen, Solarunterkonstruktionen, Schornsteinabdeckungen und Wetterfahnen. Weitere Informationen unter [www.richard-brink.de](http://www.richard-brink.de).

Das Schwesterunternehmen Brink Systembau GmbH hat sich auf den Messe- und Ausstellungsbetrieb spezialisiert und vertreibt flexible Modulbausysteme, die von der Richard Brink GmbH & Co. KG produziert werden und beispielsweise als Messewände zum Einsatz kommen. Sie eignen sich auch für andere Bereiche, z. B. für Maschineneinhausungen, Lärmschutz, Trennwände oder Vitrinen. Darüber hinaus gehören großflächige LED-Plakate zum Produktportfolio. Sie ziehen als Eyecatcher die Aufmerksamkeit schon von Weitem auf sich.